

Gewachsene Individualität

11.01.2008, 15:40 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *HOLZABSATZFONDS*
Presseagentur: *KOOB - Agentur für Public Relations*



Attraktives Farbspiel der Natur: Durch die Einlagerung von Gerbstoffen und Harzen verfärbt sich das Kernholz einiger Holzarten unter Luftzutritt.
Foto: Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung ForstDir

Hölzer mit ausgeprägtem Kernholz liegen im Trend. Ihre extravagante Optik verleiht Möbeln das gewisse Etwas.

Bonn, 11. Januar 2008 - Natürlichkeit, Ästhetik, Lebendigkeit – all das vereint die Maserung einer Holzoberfläche in sich. Kein Wunder also, dass sich im Möbelbau seit einigen Jahren Holzarten mit markantem Kern wachsender Beliebtheit erfreuen. So sorgen beispielsweise die Rotkernbuche oder Ahorn, Birke und Eiche mit braunem Kern für ein prägnantes Aussehen und markieren damit den Trend hin zu Hölzern mit ausgeprägten Wachstumsmerkmalen und Maserungen.

Dunkler Kern, helles Splintholz – der Aufbau des Baumes

Jeder Baumstamm besteht aus mehreren Schichten. Die äußerste ist die Rinde, die innerste das Kernholz, dazwischen liegt das Splintholz. Alle Schichten haben unterschiedliche Funktionen. Die Rinde bietet Schutz, das Splintholz dient zur Wasserspeicherung und -leitung und das Kernholz trägt wesentlich zur Stabilität des Baumes bei. Kernholz wird von fast allen Baumarten ausgebildet und besteht aus abgestorbenen Holzzellen des Splintholzes. Wenn zusätzlich Gerbstoffe und Harze eingelagert werden, verdunkelt sich der Kern unter Luftzutritt. Einen Qualitätsunterschied zwischen farbkernigem und nicht farbkernigem Holz gibt es nicht.

Die Zeiten, in denen Holz mit verfärbtem Kern als Mangelware angesehen wurde, sind lange vorbei. Inzwischen ist es sehr gefragt, denn die individuelle Färbung des Kerns, die ein Möbelstück einzigartig macht, entsteht erst nach vielen Jahren. So bildet sich beispielsweise bei der Buche in der Regel erst nach 140 Jahren Wachstum das rötliche Kernholz.

Neue Impulse für die Möbelindustrie

Ein Tisch, über dessen Länge sich ein dunkel abgesetzter Maserungsstreifen zieht, Schubladenfronten, die untereinander gesetzt ein einheitliches Gesamtbild ergeben, das Kopfende eines Bettes, bei dem durch geschickten Einbau einzelner Bretter Formen wie Quadrate und Rechtecke entstehen – all das ist mit den Farbkontrasten des kernigen Holzes möglich. Verwendet wird es für Möbel in allen Lebensbereichen von Küche, Bad und Wohnzimmer bis zum Büro. Auch in der Innenausstattung setzt es als Wandvertäfelung oder Fußbodenbelag attraktive optische Akzente.

Die natürliche Vielfalt des Waldes bietet dabei ein breites Farbenspektrum. Es kann sowohl rote und braune als auch violette oder grünliche Töne besitzen. Kernholz ist somit ein Impulsgeber für kreative Gestaltungsideen, dessen Potenzial noch lange nicht ausgeschöpft ist.

Weitere Informationen zum Bauen, Wohnen und Leben mit Holz gibt es im Internet unter www.infoholz.de. Unter www.shop.infoholz.de stehen darüber hinaus zahlreiche Infohefte zur – in Deutschland kostenfreien – Bestellung zur Verfügung, unter anderem der Titel „Laubholz erleben“. Konkrete Fragen zum natürlichen Werkstoff Holz beantwortet die Infoline des Holzabsatzfonds unter 01802/465900 (6 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz – Kosten für Anrufe aus dem Mobilfunknetz können abweichen).

Portrait

Der Holzabsatzfonds ist die zentrale Marketingeinrichtung der deutschen Forst- und Holzwirtschaft. Er unterstützt die Branche mit überregionalen und regionalen Marketingmaßnahmen zur erfolgreichen Erschließung neuer Märkte im In- und Ausland mit modernen Mitteln und Methoden.

Holz ist der Rohstoff des 3. Jahrtausends. Deutschlands Wälder weisen die größten Holzvorräte in Europa auf. Sie sind die Basis für das "Cluster Forst & Holz", das allein in Deutschland Arbeitsplätze für rund 1 Millionen Menschen schafft. Aufgrund der unvergleichlichen Ökobilanz von Holz und Holzprodukten, sowie der vielseitigen Einsatzmöglichkeiten ist eine verstärkte Holznutzung und -verwendung von zentraler Bedeutung für Klimaschutz, Arbeitsplatzsicherung und nachhaltige Entwicklung in Deutschland. Eine verstärkte Holzverwendung im In- und Ausland sichert zudem dauerhaft den Erhalt der heimischen Wälder und unterstützt damit deren positiven Leistungen für die gesamte Gesellschaft.

News-ID: 181358 • Views: 2218 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/181358/Gewachsene-Individualitaet.html>